

Start-Ziel-Sieg

SSF-Triathlet gewinnt Silvesterlauf in Bonn

Von Bernd Joisten

BONN. Damit hatte René Göldner, Triathlet der Schwimm- und Sportfreunde Bonn, selbst nicht gerechnet. Als der Ausdauersportler am Montagmittag bei der sechsten Auflage des Deutsche Post 10 km-Silvesterlaufs am Bonner Rheinufer nach 34:38 Minuten durchs Ziel lief, hatte er stolze 19 Sekunden auf den Zweitplatzierten Vincent Mariathasan (VfB Friedrichshafen) und 43 Sekunden auf den Dritten Thomas Meyke (SSF Bonn) erarbeitet.

Bild 1 von 2



Start zum 6. Silvesterlauf in Bonn: 700 Teilnehmer nahmen die 10-km-Strecke in Angriff. Foto: Horst Müller

Göldner, der zehn Jahre lang leidenschaftlich Paragliding-Sport betrieb und bereits 2009 den Silvesterlauf zusammen mit Daniel Mannweiler gewonnen hatte, dominierte das Geschehen von Beginn an und holte sich einen klassischen Start-Ziel-Sieg im Feld der insgesamt 700 Teilnehmer. Göldner: "Ich habe in diesem Jahr mit Frankfurt und Barcelona zwei Triathlon-Langdistanzen absolviert und hätte nicht gedacht, dass ich hier noch eine solch gute Leistung abrufen kann."

Im kommenden Jahr hat René Göldner aber ganz andere Ziele. Ende August 2013 möchte er erstmals beim Transalpine-Run in den Alpen starten, wo 250 Kilometer Distanz mit mehr als 15.000 Höhenmeter durch vier Länder in acht Etappen zu absolvieren sind.

Bei den Damen waren ebenfalls die SSF Bonn ganz vorne auf dem Siegereppchen zu finden. Lisa Jaschke, die vom ASV Köln Anfang November 2012 zu den Schwimmsportfreunden gewechselt war und dort demnächst als Triathletin starten wird, glänzte in 37:24 Minuten, gefolgt von Julia Dobmeier (Bayer Leverkusen, 38:58) und Marlen Günther (LAZ Puma Rhein-Sieg, 39:17).

Gute Laune hatte auch Ausrichter Klaus Malorny (Agentur Event Format) trotz des drohenden Hochwassers - nur 20 Zentimeter fehlten noch, um über die Ufer zu schwappen - da diesmal 200 Athleten mehr am Start waren als im vergangenen Jahr: "Der Silvesterlauf ist immer ein schöner Ausklang für die Ausdauerfans in der Region. Wir bieten diesen Lauf sehr gerne an und hatten natürlich auch einen Plan B in der Tasche, wenn der Rhein über die Ufer gekommen wäre. An einer Stelle war es ja sogar der Fall, aber dort haben wir die Streckenführung einfach etwas höher gelegt."

Malorny betonte auch seine Freude auf den Deutsche Post Bonn-Marathon 2013, für den jetzt schon mehr als 5000 Anmeldungen vorliegen. Außerdem ließ er durchblicken, dass Bonn in diesem Jahr um eine weitere Laufattraktion reicher sein wird. Wahrscheinlich im September wird in der Bundesstadt ein interessanter Ausdauer-Lauf ausschließlich für Frauen angeboten.

Artikel vom 02.01.2013